

# ZUKUNFTSWERKSTATT FÜR FRAUEN IN DER LANDWIRTSCHAFT

## „IDEENKÜCHE FÜR EINE WÜRZIGE BÄUERINNENWELT“

Die Ideen kochen über:  
für eine blühende bäuerliche Landwirtschaft,  
zufrieden wirtschaftende Menschen,  
gleiche Rechte am Bauernhof,  
eine ernährungssouveräne Agrarpolitik  
... und vieles mehr.

Die eigenen Bedürfnisse und Erfahrungen sind die Zutaten, aus denen wir unser Süsschen kochen wollen. Die Ideenküche bietet einen Rahmen, in dem wir Ähnlichgesinnte suchen und hoffentlich finden können. Wir lassen uns nicht alles auf-tischen! Stattdessen überlegen wir gemeinsam, was wir eigentlich möchten, und wie wir uns zusammenschließen können, um unser persönliches Umfeld und die Agrarpolitik genießbar zu gestalten. Wir entwickeln ganz konkrete „Rezepte“, die wir nach dem Seminar gemeinsam umsetzen wollen. Frei nach dem Motto: „Jede Revolution beginnt mit einem Auflauf.“



Die schöne Alm bietet uns die Gelegenheit, mit Abstand von oben auf unseren Alltag zu blicken und mit dem Kopf in den Wolken, aber den Füßen am Boden, gemeinsam Ideen im Sinne eines Guten Lebens für alle zu spinnen!

SA, 12. Nov 10:00 UHR – So, 13. Nov 2016 17:45 UHR  
SCHWARZENBERGALM, 5061 ELSBETHEN (NÄHE STADT SALZBURG)

- Moderation: Sigrid Müller – Biobäuerin, Lebens- und Sozialberaterin, freie Trainerin.
- Alle Frauen, die in oder um die Landwirtschaft herum tätig sind, oder sich das für ihre Zukunft wünschen, sind herzlich willkommen.
- Kinderbetreuung wird bei Bedarf organisiert, bitte bei Anmeldung bekannt geben.
- An- und Abreise ab Salzburg Hauptbahnhof gemeinschaftlich mit Bus möglich.
- Teilnahme-Beitrag inkl. Unterkunft im 4-Bett-Zimmer, Vollpension, Anreise ab Salzburg Hauptbahnhof: 70 € ÖBV-Mitglieder / 90 € Nicht-Mitglieder. Am Finanziellen soll's aber nicht scheitern: Bei Bedarf nach Ermäßigung bitte Bescheid geben.
- Anmeldung bis 26. Okt. an: [veranstaltung@viacampesina.at](mailto:veranstaltung@viacampesina.at), Tel: 01 89 29 400.

Veranstalterin: ÖBV-Via Campesina Austria – Österreichische Berg- und Kleinbäuer\_Innen Vereinigung  
in Kooperation mit

gefördert von